Ressort: Technik

Designierter SPD-Generalsekretär will Digitalministerium

Berlin, 01.12.2017, 07:17 Uhr

GDN - Der designierte SPD-Generalsekretär und Netzpolitiker Lars Klingbeil fordert für diese Legislaturperiode ein eigenes Digitalministerium. "Wir haben in den letzten vier Jahren versucht, die Digitalisierung als Querschnittsthema anzugehen, dabei ist es immer wieder hinten runter gefallen", sagte Klingbeil dem "Handelsblatt".

"Es braucht jetzt jemanden, der das Thema vorantreibt und immer wieder den Finger in die Wunde legt, wenn es nicht vorangeht. Das gelingt am besten mit einem eigenen Digitalministerium oder mit einem Ministerium für Wirtschaft und Digitales." Als Zuständigkeiten könnte er sich auch die Digitalisierung der Verwaltung und den Netzausbau vorstellen. Klingbeil ist optimistisch, dass das Thema Digitalisierung in einer neuen Regierung mehr Beachtung findet, egal aus welchen Parteien diese bestehen wird. "Es gibt zwei Dinge die mich heute generell optimistischer stimmen: Ich sehe, dass sich in allen Parteien die Digitalpolitiker stärker durchsetzen." Zudem sei der Druck von den Gewerkschaften und aus der Wirtschaft, auf Digitalthemen zu setzen sehr viel größer als in der letzten Legislaturperiode.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-98485/designierter-spd-generalsekretaer-will-digitalministerium.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619